

Dies ist ein gedichtetes Geburtstagsgeschenk:

Ganz tief im Oberbergischen, da liegt ein kleiner Ort.

Alt-Windeck heißt er, und es gibt auch ein Museum dort,
Ganz voll mit alten Dingen, die so mancher nicht mehr kennt –
Oder wer weiß noch, was das ist, das man mit „Viss“ benennt?

Auch Ata, Omo, Dalli, Dash halfen der Hausfrau sehr.
Sie wuschen Wäsche weiß und putzten Becken, Bad und mehr.

Weltmeisterin „Maschineschreiben“ ließ ihr Werkzeug dort,
die Schreibmaschine steht mit vielen anderen vor Ort.

Auch Pfeifen, Porzellan und Puppen, hier gibt's viel zu seh'n,
Und zwischen Schränken, Tisch und Stuhl sieht man die Standuhr
steh'n.

Gleich neben einer Lampe liegt so mancher alte Hut,
es liegt und steht hier dicht an dicht – und das gefällt mir gut!

Ein Rätsel gibt's im Erdgeschoss, wo die Maschine steht,
Von der man heute nicht mehr weiß, wie die so richtig geht.

Im ersten Stock sind Werkzeuge von Zahnarzt und Frisör.
Wer weiß? Vielleicht hängt an der Wand ein ausgestopfter Stör.

Auch draußen gibt es viel zu seh'n in Garten, Scheune, Stall.
Ich kann nicht alles schildern, aber komm und schau doch mal.

Ein Bächlein plätschert nebenan, die Blumen duften süß,
und überhaupt – das Ganze ist ein kleines Paradies.

Wir holen Euch am Sonntag ab, Dich und die Erika,
dann fahr'n wir zum Museum und sind abends wieder da.

Erst schau'n wir alles gründlich an, dann gibt es auch noch Tee –

Nicht weit von dort liegt eine Burg und in ihr ein Café.

Dir, lieber ..., schenken wir von Herzen diesen Tag

Und hoffen, dass er Dich auch wirklich fröhlich stimmen mag.